

Erwerbsarbeit über das Rentenalter hinaus

Mit der vorliegenden Zusammenstellung sollen wichtige Strategien und zentrale Dokumente unterbreitet werden, welche relevant sind, um die Erwerbstätigkeit bis ins höhere Alter zu fördern. Zudem wird auf Beispiele guter Praxis hingewiesen, welche Ideen geben können und zum Handeln anregen sollen.

1. Strategien und Angebote:

→ Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD)

Die OECD hat 2014 einen Bericht veröffentlicht, worin die Politik zur Erhöhung der Partizipation älterer Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen untersucht wurde. Der Bericht zeigt u.a. Bereiche auf, in denen Veränderungen notwendig sind, um die Erwerbstätigkeit bis ins höhere Alter zu fördern und es werden Handlungsfelder aufgezeigt und konkrete Handlungsempfehlungen gegeben. Kapitel „Empfehlungen, Tipps und nützliche Links“ verweist auf dieselben und es werden einige für das Thema relevante Beispiele aufgeführt.

Der Bericht zeigt auf, dass die Schweiz im Vergleich zu anderen OECD-Staaten zwar eine der höchsten Erwerbsquoten bei den über 55-Jährigen aufweist, die Beschäftigungsquote der 65- bis 69-Jährigen in der Schweiz jedoch seit Anfang der 2000er Jahre jedoch nur leicht gestiegen ist und im Jahr 2012 20,3% erreicht hat, womit die Schweiz weit hinter Island (48%) auf dem 14. Platz der 34 OECD-Länder liegt (vgl. OECD 2014: 15).

→ Strategie Bund

Bundesrat Johann Schneider-Ammann hat 2011 die Fachkräfteinitiative (FKI) lanciert. Das Eidgenössische Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung (WBF) trägt dabei die Federführung. Die Umsetzung der Massnahmen begann 2015 und wird bis 2018 dauern; sie liegt beim Bund und den Kantonen sowie den Organisationen der Arbeitswelt.

Eines der vier prioritären Handlungsfelder des FKI ist die Schaffung guter Bedingungen für die Erwerbstätigkeit bis zum Rentenalter und darüber hinaus (SECO 2015:10). Von Seiten des Bundes wurden in den letzten Jahren in verschiedenen Bereichen Massnahmen getroffen, um die Voraussetzungen für eine Erwerbstätigkeit bis zum Rentenalter oder darüber hinaus zu verbessern. Diese werden im Bericht des Bundesrates „Fachkräfteinitiative - Stand der Umsetzung und weiteres Vorgehen“ zusammenfassend dargestellt (SECO 2015:42).

Auch die Reform der Altersvorsorge 2020 sieht einen flexibleren Übergang in den Ruhestand vor. Dieser soll in drei Schritten zwischen 62 und 70 möglich sein und soll eine beliebige Kombination von Rente und Erwerbstätigkeit erlauben. Der Bundesrat hat am 19. November 2014 die Botschaft zur Reform der Altersvorsorge ans Parlament überwiesen. Das Inkrafttreten ist per 2019 geplant. Weiterlesen:

http://www.bsv.admin.ch/altersvorsorge_2020/index.html?lang=de

Das Einstellen und Beschäftigen von älteren Arbeitskräften liegt jedoch primär in der Verantwortung und letztlich auch im Interesse der Unternehmen. Der Bund ist aber bestrebt, durch Sensibilisierung der relevanten Akteure und der Zusammenarbeit zwischen öffentlicher Hand und Unternehmen aktiv eine positive Entwicklung zu fördern. Ein erster Schritt wurde mit der gemeinsamen Schlusserklärung bei der nationalen Konferenz vom 27. April 2015 zum Thema ältere Arbeitnehmende getan. Weiterlesen:

<https://www.news.admin.ch/newsd/message/attachments/39969.pdf> S. 57

➔ Schweizerische Arbeitsgeberverband (SAV)

Der SAV hat längst erkannt, dass das Fachkräftepotenzial der älteren Arbeitnehmenden unverzichtbar ist und macht sich deshalb für den längeren Verbleib von qualifizierten Mitarbeitenden im Erwerbsleben stark.

In diesem Sinne hat der SAV 2006 eine Broschüre zur altersgerechten Personalpolitik herausgegeben. Weitere Angaben dazu finden Sie im Kapitel „Empfehlungen“.

2013 hat der SAV eine neue Initiative mit dem Namen «**Plattform Arbeitsmarkt 45plus**» lanciert. Diese Initiative will u.a. Unternehmen, Verbände, Arbeitsmarkt-, Sozialversicherungs- und Bildungsbehörden sowie weitere Sozialpartner vereinen, welche sich mit den Herausforderungen rund um den Arbeitsmarkt für die älteren Arbeitnehmenden beschäftigen. Zudem sollen Best-Practice Beispiele gesammelt werden und die Unternehmen sollen bei der Umsetzung einer erfolgreichen Diversity-Politik unterstützt werden.

➔ Strategie Kantone

Die Kantone haben zur Fachkräfteinitiative plus eine Website geschaffen, auf der die verschiedenen Angebote dargestellt werden www.fachkraefte-schweiz.ch. Diese Zusammenstellung bietet Informationen zu entsprechenden Projekten, Programmen und Aktivitäten sowie Fakten, Dokumentationen und Beratung. Sie ist jedoch nicht abschliessend; so fehlt beispielsweise der flexible Altersrücktritt im Kanton Solothurn in der Auflistung von Beispielen 50+.

2. Einige Beispiele Guter Praxis:

- Beispiele aus der Website „Fachkräfteinitiative Schweiz“:

<https://www.fachkraefte-schweiz.ch/de/50plus/>

Speziell positiv aufgefallen ist uns dabei die Kampagne aus dem Kanton Zug: „Alter hat Potenzial“ (auch direkt abrufbar unter: <http://www.alter-hat-potenzial.ch/>)

- Artikel: „Noch sind die Weichen falsch gestellt – Ältere in der Arbeitswelt“

<http://www.nzz.ch/wirtschaft/noch-sind-die-weichen-falsch-gestellt-1.18297981>

- Artikel: „Ältere Mitarbeitende sind für die Banken unverzichtbar“

<http://www.arbeitgeber.ch/arbeitsmarkt/aeltere-mitarbeitende-sind-fuer-die-banken-unverzichtbar/>

- Artikel: „Schweizer arbeiten bereits heute über das Rentenalter hinaus.“

http://www.alter-hat-potenzial.ch/wp-content/uploads/schweizer_arbeiten_ueber_rentenalter.hinaus.pdf

Quellen:

OECD (2014), Alterung und Beschäftigungspolitik – Schweiz. Bessere Arbeit im Alter. Bern: Bundesamt für Sozialversicherungen (Hg. Deutsche Übersetzung). Abgerufen von: [https://www.google.ch/?client=firefox-b#q=OECD+\(2014\)%2C+Alterung+und+Besch%C3%A4ftigungspolitik+%E2%80%93+Schweiz&qfe_rd=cr](https://www.google.ch/?client=firefox-b#q=OECD+(2014)%2C+Alterung+und+Besch%C3%A4ftigungspolitik+%E2%80%93+Schweiz&qfe_rd=cr) (Zugriffsdatum: 12.09.2016)

SECO (2015). Fachkräfteinitiative - Stand der Initiative und weiteres Vorgehen. Abgerufen von: <https://www.newsd.admin.ch/newsd/message/attachments/39969.pdf> (Zugriffsdatum: 05.09.2016)

SECO (2011): Grundlagenbericht zur EVD Fachkräfteinitiative «Fachkräfte für die Schweiz», Online unter: www.seco.admin.ch > Aktuell > Medieninformationen > Medienmitteilungen 2011 > EVD Fachkräfteinitiative.